

## PRESSEMITTEILUNG

**Frankfurt am Main – Das Frankfurter Solidaritätskomitee für Syrien (SKFS) ruft zu einer Demonstration unter dem Motto „NATO, Golfmonarchien, Israel: Hände weg von Syrien!“ am Samstag, dem 31. August 2013 in Frankfurt am Main auf.**

Wie das SKFS mitteilt, findet die Demonstration bereits im zweiten Jahr in Folge aus Anlass des Antikriegstages statt, der von Gewerkschaften und Friedensbewegung traditionell am 1. September begangen wird. Nach Einschätzung des Komitees gewinnt die Demonstration durch die aktuellen Ereignisse in Syrien besondere Bedeutung.

## KEIN BÜRGERKRIEG

Das Komitee ist der Meinung, dass in Syrien kein Bürgerkrieg herrscht, sondern ein Krieg im Auftrag der NATO, der Golfmonarchien und Israels, der von lokalen und regionalen Kräften geführt wird. Nach Ansicht des Komitees stehen geostrategische Interessen hinter dieser Aggression. Das Ziel des bevorstehenden Überfalls auf Syrien sei einzig der Versuch, eine Neuordnung des Nahen Ostens im Interesse der NATO-Staaten zu erreichen.

## ANLIEGEN DER DEMONSTRATION

Das Hauptanliegen der Demonstration ist es, ein Ende aller direkten und indirekten Kriegshandlungen und völkerrechtswidrigen Akte gegen Syrien zu fordern. Die Veranstalter sehen in den Behauptungen US-amerikanischer Politiker, die syrischen Streitkräfte hätten einen Giftgasangriff gegen die eigene Bevölkerung verübt, eine fadenscheinige Rechtfertigung für einen weiteren verbrecherischen Völkerrechtsbruch. Die Demonstrationsteilnehmer würden sich sowohl gegen direkte Angriffe seitens der USA und ihrer Partner sowie gegen den Terror von Söldnern aussprechen, so die Veranstalter.

## FORDERUNGEN

Wie das SKFS weiter mitteilt, lauten zentrale Losungen der Demonstration:

Gegen den Angriffskrieg der NATO

Stopp der Einschleusung von Terroristen und ihre Unterstützung in jeglicher Form.

Rückzug der Patriotraketen!

Ende der Sanktionen, die das Leben der Syrer zerstören!

Nur die Syrer selbst haben das Recht, über ihre Zukunft zu bestimmen.

Keine deutschen Waffenexporte nach Israel, Saudi-Arabien und Katar!

Deutschland raus aus der NATO – NATO raus aus Deutschland!

Schluss mit der Kriegshetze

Die Veranstalter erwarten, dass breitere Teile der Friedensbewegung sich dem Aufruf anschließen und gegen den drohenden Angriffskrieg demonstrieren werden-

## TERMIN UND DEMONSTRATIONSROUTE

Die Demonstration beginnt am 31. August 2013 um 13.00 Uhr mit einer Auftaktkundgebung an der Alten Oper. Um 14.00 Uhr wird sich der Demonstrationzug in Bewegung setzen und zu einer kurzen Zwischenkundgebung am Goetheplatz halten. Gegen 15:30 Uhr wird der Römer erreicht, wo eine Abschluss Kundgebung stattfinden wird.

## REDNER ,MUSIKALISCHE BEGLEITUNG, VERKAUFS- UND VERPFLEGUNGSSTÄNDE

Zu den Rednern auf der Veranstaltung gehören unter anderem: Wolfgang Gehrke – Bundestagsabgeordneter der Partei Die Linke; Said Dudin - Nahostexperte aus Palestina, Politikwissenschaftler und Schriftsteller, ein Vorstandsmitglied der Deutsch Syrischen Gesellschaft und ein Vertreter des Europäischen Zentralrates der Alawiten

Musik, Infostände, Kuchen, Kaffee und Adana Kebab werden angeboten.

## KONTAKT

Kontakt: [kontakt@skfs.info](mailto:kontakt@skfs.info) | [www.skfs.info](http://www.skfs.info) | [www.facebook.com/frankfurter.Solikomitee.fuer.Syrien](http://www.facebook.com/frankfurter.Solikomitee.fuer.Syrien)

Spenden erwünscht unter dem Kennwort "Demo Frankfurt":

Spendenkonto: Frankfurter Solidaritätskomitee für Syrien

BLZ: 50880050 | Kto.Nr: 0225576500 Commerzbank

Vereinigung für Internationale Solidarität e. V.

BLZ 370 501 98 | Konto Nr. 1929920104 | Sparkasse Köln -Bonn